

# baqua



Montageanleitung Zusatz - 5 mm Rand mit Sopro WDB

baqua

Für dünne Materialbe-  
läge insbesondere für  
Dünnkeramiken haben  
wir den 5 mm Rand  
entwickelt und so lassen  
sich frieslose Duschen  
auch bei geringen  
Materialstärken leicht  
umsetzen.

Die Abdichtung erfolgt  
in Zusammenarbeit mit  
Sopro und dem mehr-  
fach prämierten Wan-  
nendichtband. Hier geht  
es im Wesentlichen um  
die neue Abdichtungs-  
möglichkeit mit dem  
Sopro WDB für schmale  
Randseiten.

Alle vorherigen Schritte  
können der  
Montageanleitung -  
baqua Duschsystem -  
entnommen werden.

# H i n w e i s e

1) Randooptionen sind nur bei Maßanfertigungen möglich.

2) Ein Rand muss eine Mindeststärke von 30 mm Rand aufweisen für den Ablauf bzw. um den Karlchen 2.0 von unten anzufixen.

3) In den speziellen 5 mm Randseiten lassen sich keine Abläufe positionieren.

4) Bei diesem 5 mm Rand muss mit dem Sopro WannenDichtband abgedichtet werden! Siehe Montageanleitung!



Duschsystem mit ACETON reinigen!



Wichtig: die Ränder sorgfältig reinigen.



Fest andrücken!



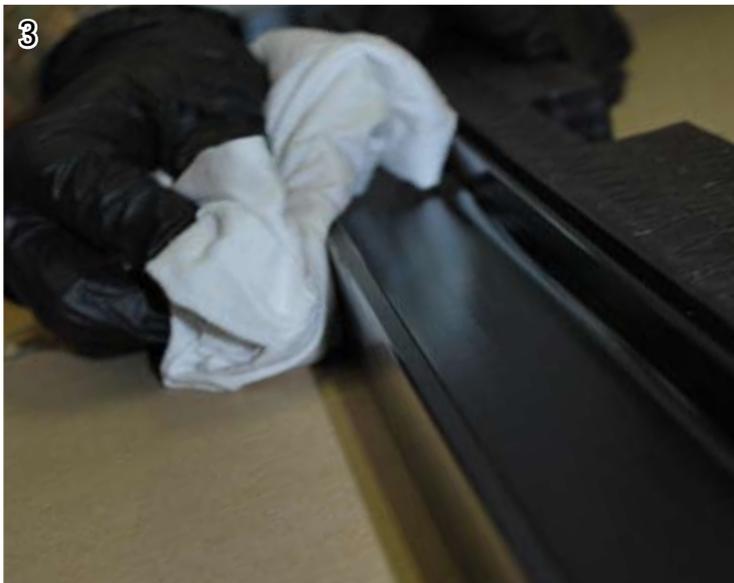
Passende Formteile vorab bestimmen!



Mit einem Tuch anreiben.



Prüftest



Auch die Oberkante sorgfältig reinigen.



Formteile zuerst ankleben!



Von der Ecke beginnend nach außen ankleben.



Präzise und in passender Höhe ankleben.



Mit einer Rolle zusätzlich nachdrücken!



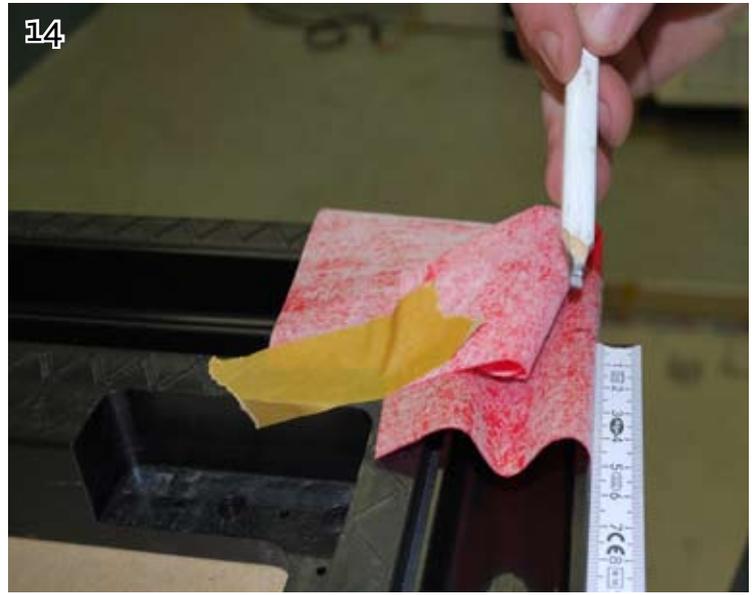
Überschlagen und via Klebeband sichern.

13



Mind. 5 cm für die Überlappung anzeichnen!

14



Bei allen Formteilen die Strecke anzeichnen!



Von der Ecke beginnend nach außen ankleben.



Fest andrücken!



Mit einer Rolle zusätzlich nachdrücken!



Komplettansicht

15

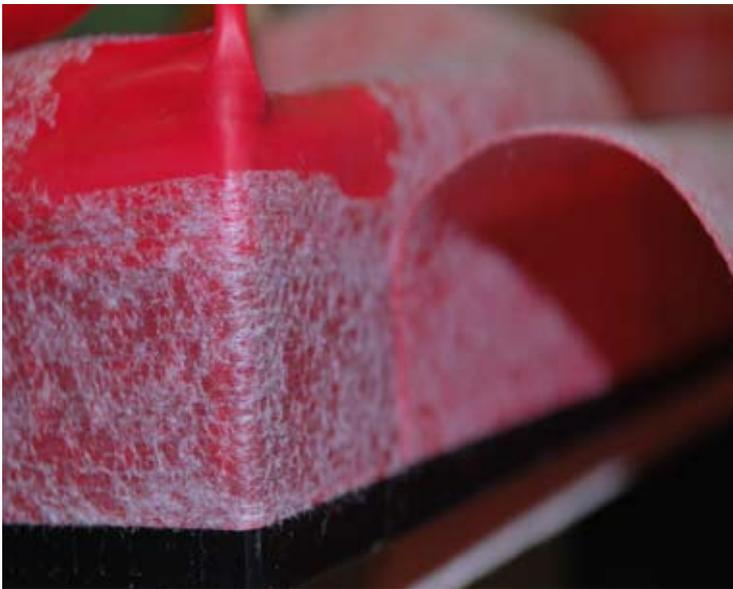


Streckenlänge messen

16



WDB passend schneiden und ankleben!



Detail



Mit einem Tuch anreiben.



Ggf. Schallschutzband anbringen



Fest andrücken!



Randdämmstreifen ausrollen & positionieren.



Stichmaße kontrollieren!



Estrich abziehen



Randdämmstreifen abschneiden



Verdichten!



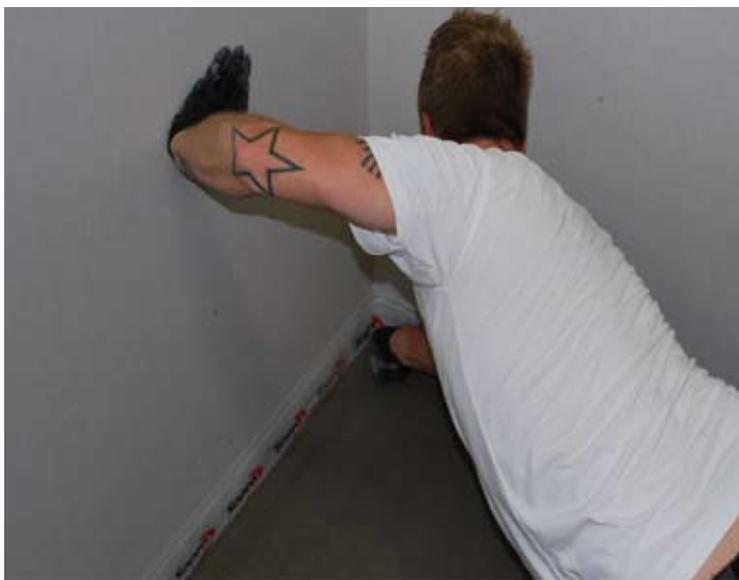
Abfegen



Schutzklebeband aufziehen



Duschsystem positionieren & anschließen



Estrich einbringen



Im Mittelbereich den Estrich einbringen.



Komplettansicht



Klebeband abziehen und Flächen absaugen.



37  
2K Abdichtschlemme anrühren



38  
Positionieren



2K satt aufziehen bei den Überlappungen



Dichtbänder und Formteile fest andrücken!



Dichtband messen und einbringen



Eck-Dichtband fest andrücken

39



2K Abdichtschlemme aufziehen

40



Dichtbänder andrücken



Detail an der Außenecke



Duschecke mit 2K einstreichen



2K aufziehen



2K mit Zahnung nachziehen



Vollflächig aufziehen



Flächen wieder glatt spachteln



Detail



2. Seitenwand einziehen



Fest andrücken



Überlappungen stets satt einspachteln

51



Komplettansicht

52



Eckbereiche einpinseln und 2K eindrücken.



2k satt auf dem Estrich aufspachteln



Seitenteile satt unterspachteln



Eckbereiche nochmal zusätzlich überkleben



Duschsystem säubern mit ACETON.



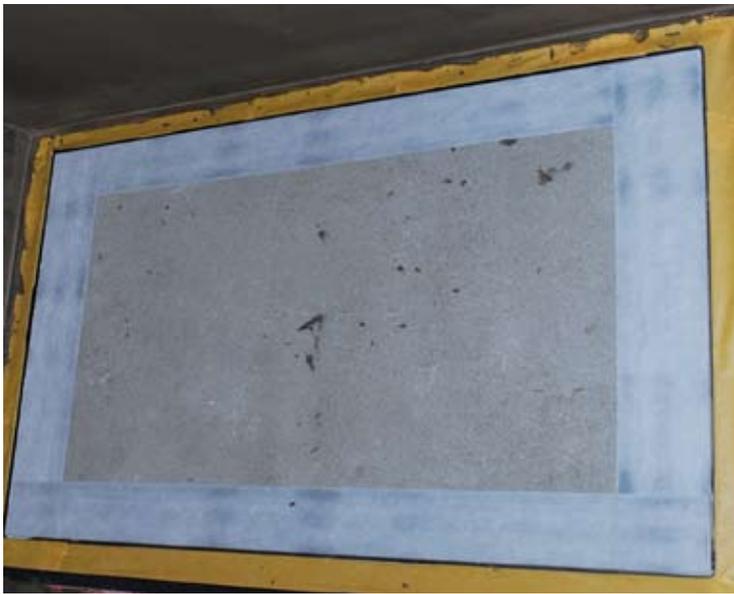
61

Strecke messen und Dichtband abziehen.



62

Zuerst einen Teilbereich abziehen



Komplettansicht



Schutzklebeband aufziehen und abfegen.



Flächen glatt spachteln



Komplettansicht



63

Bis zur Feder ansetzen und in die Nut kleben!

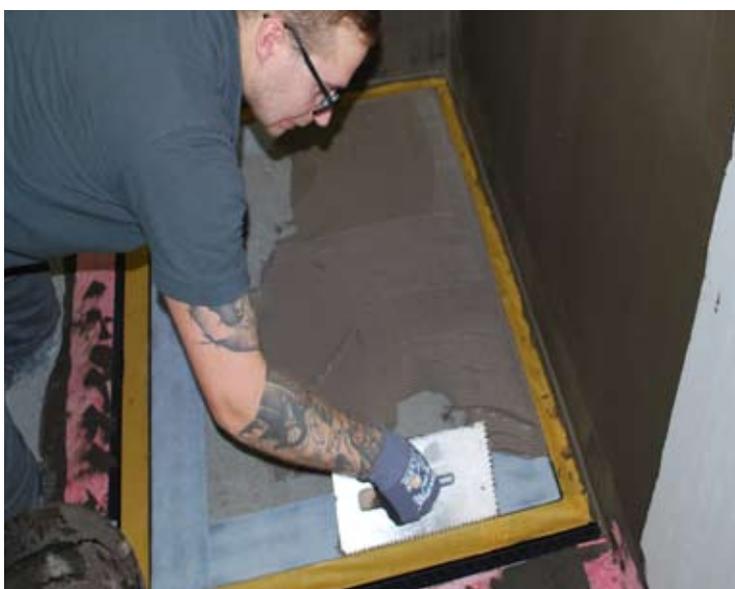


64

Mit einem Falzbein fest andrücken.



2K aufziehen und zahn.



Nut füllen und bis in die Ecken aufziehen.



Abdichtungsvorgang:  
1-2 Mal wiederholen



Schutzband abziehen



Komplettsicht



Detail im Eckbereich



Abstandshalter auflegen über den 5mm Rand.



Fliesenrückseite mit Fliesenkleber bestreichen



Fliesen vollflächig anklopfen



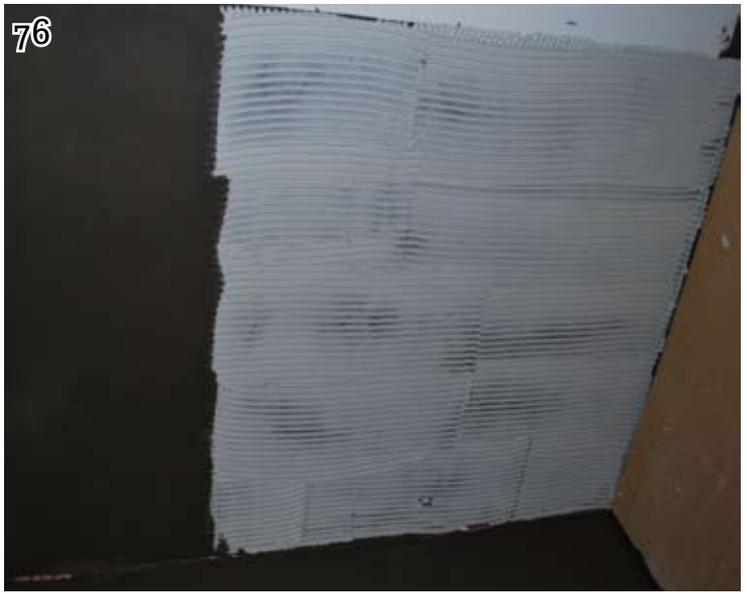
Überstand zur Rinneninnenkante erzeugen!

75



Detail - 5mm Rand

76



Fliesenkleber an Wandflächen aufziehen



Fliesen ankleben



2. Seitenfliese aufkleben



2. Seitenwand aufziehen



Fliesen anbringen wie schon beschrieben

85



Komplettansicht

86



Detail



Stichmasse kontrollieren



Rinnenunterkante abkleben



Detail



Schutzband abziehen

87



Detail

88



Abstandsplättchen entfernen



Fuge zwischen Fliese und System mit 2K ausfugen.



Mit einem Schwamm abwaschen



Mittelflächen mit Kleber aufziehen



Fliese auflegen



Positionieren



Abstand Ablaufuge : 7-15 mm



Kammrichtung parallel zur Rinne



Fliesenbelag abwaschen

99



Restbelag auflegen

100



Kleber bis zum Rand ziehen



Komplettansicht



Vogelperspektive

## baqua

MANUFAKTUR  
FÜR BÄDER

baqua GmbH Manufaktur für Bäder  
Hafenweg 46-48 48155 Münster  
Fon +49 251 59069717 Fax +49 251 39554525  
www.baqua.de post@baqua.de

## Einbau des baqua duschsystems



Zur Anbindung des baqua Duschsystems an die umgebenden Wand- und Bodenflächen empfehlen wir Ihnen folgende Produkte:

- **Sopro Rapidur® M1 769, Sopro Rapidur® M5 747** als fertig abgemischte Trockenestrichmischungen.
- **Sopro FlexDichtBand FDB 524** als selbstklebendes Dichtband zum Anbinden der Abdichtung an die Duschrinne. Dabei ist zu beachten, dass das Duschelement im Klebebereich vorab gründlich gereinigt wird. Wir empfehlen hier die Verwendung von Aceton oder Spiritus. Die Verklebung muss sehr gründlich, mit entsprechendem Andrücken erfolgen. In Wandebereichen kann auf das Sopro FlexDichtBand FDB 524 die Sopro AEB® Dichtecke innen AEB 642 mit Sopro TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823 vollflächig verklebt werden.
- **Sopro Wannendicht-System**, bestehend aus Sopro WannendichtBand WDB 811, Sopro WannendichtEcke WDE 812, Sopro WannendichtMultiecke WDM 813 und SoproWannendicht Schallschutz WDS 814 als selbstklebendes Abdichtungssystem, zu kombinieren mit Sopro TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823. Zu beachten ist auch hier, dass das Duschelement vorab gründlich gereinigt wurde.
- Mit **Sopro TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823** wird die Abdichtung zweilagig mit einer Mindesttrockenschichtdicke von 2,0 mm ausgeführt. Diese ist komplett über die Dichtbänder bis in die Duschrinne zu führen. Zudem ist die Abdichtung sachgerecht an die Abdichtung der umliegenden Flächen anzuarbeiten.

# Verlegeempfehlung

Stand 08/2019 | Seite 2/2

- Für die Verlegung von Keramik empfehlen wir **Sopro VarioFlex® Silver VF 419**, für Naturstein **Sopro Marmor & Mosaik-Flexkleber M&M 446** in vollflächiger Anwendung.
- Als Fugmörtel können **Sopro DF 10® DF 10** oder **Sopro FlexFuge plus FL plus** sowohl bei Keramik als auch bei Naturstein verwendet werden.
- Anschlussfugen können mit **Sopro SanitärSilicon** (Keramik) oder **Sopro MarmorSilicon** (Naturstein) geschlossen werden.

Grundsätzlich sind die Vorgaben der technischen Regelwerke, insbesondere der DIN 18534 „Abdichtung von Innenräumen“ und das ZDB-Merkblatt „Verbundabdichtungen“ zu beachten.

Bei der Verarbeitung der o.g. Produkte sind die Hinweise und Richtlinien der entsprechenden Produktinformationen zu beachten. Die vorliegenden Unterlagen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Aus baustellenspezifischen Besonderheiten kann die Notwendigkeit von Abweichungen erwachsen.

Weitergehende Informationen zu unseren Produkten, zu Schulungen und Veranstaltungen und zur Sopro Bauchemie im Allgemeinen finden Sie im Internet. Unter [www.sopro.com](http://www.sopro.com) stehen neben den Produktdatenblättern in aktuellster Version auch viele andere Informationen in Form unserer Broschüren oder des Sopro-Planers zum Abruf bereit.

Sollten hierüber hinausgehend Fragen bestehen, stehen Ihnen selbstverständlich gerne unsere Anwendungstechnik unter +49 611 1707-111 zur Verfügung.

